

Fachhochschule (FH)

Berufsfeld 20
Kultur, Medien

Tätigkeiten

Konferenzdolmetscher und -dolmetscherinnen FH (Master of Arts) übersetzen mündlich aus einer Sprache in eine andere. Sie kommen bei Konferenzen, Tagungen, Seminaren, Verhandlungen, bei Liveübertragungen im Fernsehen und anderen Veranstaltungen zum Einsatz.

Konferenzdolmetscher FH übertragen gesprochene Sprache aus der einen in eine andere Sprache. Tun sie dies im Augenblick des Sprechens, spricht man von Simultandolmetschen. Dabei arbeiten sie auf verschiedenen Ebenen gleichzeitig: Zuhören, Analysieren, Verarbeiten, Sprechen, Output-Kontrolle und Speichern des zwischenzeitlichen Inputs. Diese Technik wird hauptsächlich bei Konferenzen und Kongressen praktiziert. Mit einer Verzögerung von wenigen Sekunden können die Kongressteilnehmer dem Wortlaut der gehaltenen Rede in einer anderen Sprache folgen.

Beim Simultandolmetschen sitzen Konferenzdolmetscherinnen FH in einer schalldichten Kabine. Sie verfolgen über Kopfhörer die Ausführungen der Rednerin, haben wenn möglich die Rede in Form eines Manuskripts vor sich liegen und sprechen in einem Abstand von einem halben bis ganzen Satz die Übersetzung des Gehörten ins Mikrofon. Die Zuhörenden empfangen die Übersetzung an ihrem Platz über Kopfhörer. Die Art des Dolmetschens kann dabei variieren: je nach Auftrag "auf den Satz genau" oder inhaltlich zusammengefasst. Simultandolmetschen erfordert grösste Konzentration. In der Regel arbeiten die Dolmetscherinnen deshalb mindestens zu zweit und lösen sich regelmässig ab.

Halten Konferenzdolmetscher FH das Gesprochene schriftlich fest und geben es zeitlich versetzt mündlich in der Zielsprache wieder, spricht man von Konsektivdolmetschen. Diese Technik kommt zum Beispiel bei Verhandlungen, Gesprächen, Betriebsbesichtigungen und Empfängen zum Zug. Ein spezielles Notationssystem gestattet es den Konferenzdolmetschern FH, auch längere Ausführungen festzuhalten und zu dolmetschen. Beim Verhandlungsdolmetschen sitzen sie zwischen zwei Parteien und übersetzen satz- oder absatzweise zwischen zwei Sprachen hin und her.

Konferenzdolmetscherinnen FH übertragen sowohl aus einer Fremdsprache in ihre Muttersprache wie auch umgekehrt. Häufig arbeiten sie mit der Muttersprache und zwei bis drei Fremdsprachen. Eine besondere Herausforderung stellen die vielfältigen Themen der zu dolmetschenden Reden und Gespräche dar. Konferenzdolmetscherinnen FH bereiten sich auf ihre Einsätze vor, indem sie sich mit dem jeweiligen Thema befassen und sich mithilfe von Internet-Recherchen, Fachwörterbüchern und Terminologiedatenbanken Fachausdrücke aneignen.

Ausbildung

Grundlage

Hochschulförderungs- u. Hochschulkoordinationsgesetz HFKG vom 30.9.2011

Bildungsangebote

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW, Departement Angewandte Linguistik, Winterthur

Dauer

3 Semester Vollzeit (Teilzeitstudium möglich)

Fächer

Linguistik, Simultan- und Konsektivdolmetschen, Rhetorik und Sprechtechnik, Stimmbildung, Notizentechnik, Terminologiearbeit und Konferenzsprache, Konferenzsimulationen, Berufskunde u.a.

Studiensprachen sind Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Russisch, Niederländisch, Chinesisch, Portugiesisch und evtl. weitere Sprachen. Zu belegen sind die Muttersprache und mind. zwei Fremdsprachen. Eine der zu belegenden Sprachen ist Deutsch.

Universitäres Studium

Masterstudiengang an der Universität Genf, 3 bis 5 Semester

Abschluss

Eidg. anerkanntes Diplom "Master of Arts ZFH in Angewandter Linguistik, Vertiefung Konferenzdolmetschen"

Voraussetzungen

Zulassungsbedingungen:

- abgeschlossenes Bachelor-Hochschulstudium in Angewandte Sprachen oder gleichwertiger Hochschulabschluss (Kompetenzprüfung in Angewandter Linguistik und Dolmetschwissenschaft bei fachfremden Hochschulabschluss)
- hervorragende Beherrschung der Muttersprache sowie mind. zweier Fremdsprachen
- Eignungsprüfung Konferenzdolmetschen
- Nachweis von Englischkenntnissen (mind. Niveau C1) sowie bei Bewerbern und Bewerberinnen nicht deutscher Muttersprache von Deutschkenntnissen (mind. Niveau C2)

Interessenten/-innen wird der Besuch des Dolmetsch-Propädeutikums (ein Semester) als Vorbereitung auf die Eignungsprüfung empfohlen.

Anforderungen

- mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- gute Allgemeinbildung

Weiterbildung

Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen und Universitäten, z. B. der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, der Universität Genf oder verschiedenen Universitäten im Ausland

Kurse und Tagungen

Angebote von Fachverbänden wie ASTTI und DÜV sowie von Fachhochschulen und Universitäten

Berufsverhältnisse

Konferenzdolmetscher und -dolmetscherinnen FH sind entweder freiberuflich oder als Angestellte tätig. Freiberufliche Dolmetscher und Dolmetscherinnen werden über Agenturen, rekrutierende Kolleginnen oder von Kunden direkt engagiert. Sie arbeiten an wechselnden Arbeitsorten, z. B. an internationalen Kongressen und Fachtagungen, für Gewerkschaften, Verbände, politische Parteien usw. Arbeitszeiten und Arbeitspensum können stark variieren. Parlamentsdienste und internationale Organisationen beschäftigen Konferenzdolmetscher und -dolmetscherinnen FH auch im Angestelltenverhältnis.

Weitere Informationen

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
 Departement Angewandte Linguistik
 Theaterstrasse 15c
 Postfach
 8401 Winterthur
 Telefon: +41 58 934 60 60
www.zhaw.ch/de/linguistik

Schweiz. Übersetzer-, Terminologen- und Dolmetscherverband ASTTI
 3001 Bern
www.astti.ch

Dolmetscher- und Übersetzervereinigung (DÜV)
 8042 Zürich
www.duev.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

| | |
|-----------------------|-----------------|
| Übersetzer/in FH (MA) | 20 / 0.811.20.0 |
| Lektor/in | 20 / 0.811.11.0 |
| Sprachlehrer/in | 22 / 0.710.6.0 |